

**Der
Kreisausschuss**

LANDKREIS



MARBURG
BIEDENKOPF

**8. Bericht über die Weiterentwicklung der
Betreuungsangebote an Grundschulen
im Landkreis Marburg-Biedenkopf**

**Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
Fachdienst Betreuungsangebote an Grundschulen**

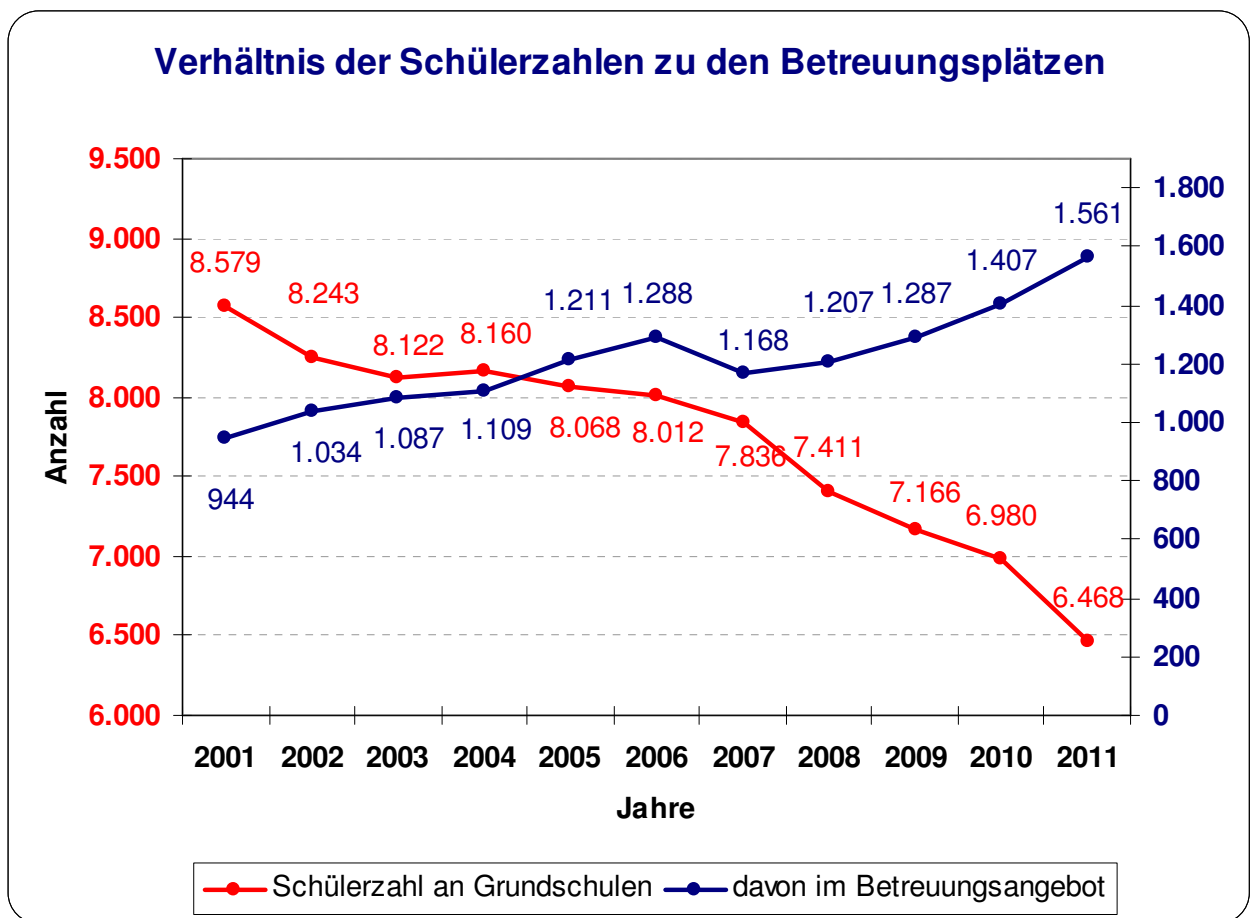
Vorbemerkung

Der Kreistag hat am 15. März 2002 den Kreisausschuss beauftragt, jährlich über die Weiterentwicklung des Betreuungsangebotes an Grundschulen zu berichten.

Im vorliegenden Bericht werden zunächst die umgesetzten Maßnahmen zur Weiterentwicklung und ihre Auswirkungen in der Gesamtschau dargestellt. Die Entwicklung an den einzelnen Schulstandorten ist – sortiert nach Städten und Gemeinden – in einer Übersicht zusammengefasst und als Anlage beigefügt. Veränderungen zum Vorjahr wurden farblich unterlegt.

Gesamtentwicklung in Zahlen

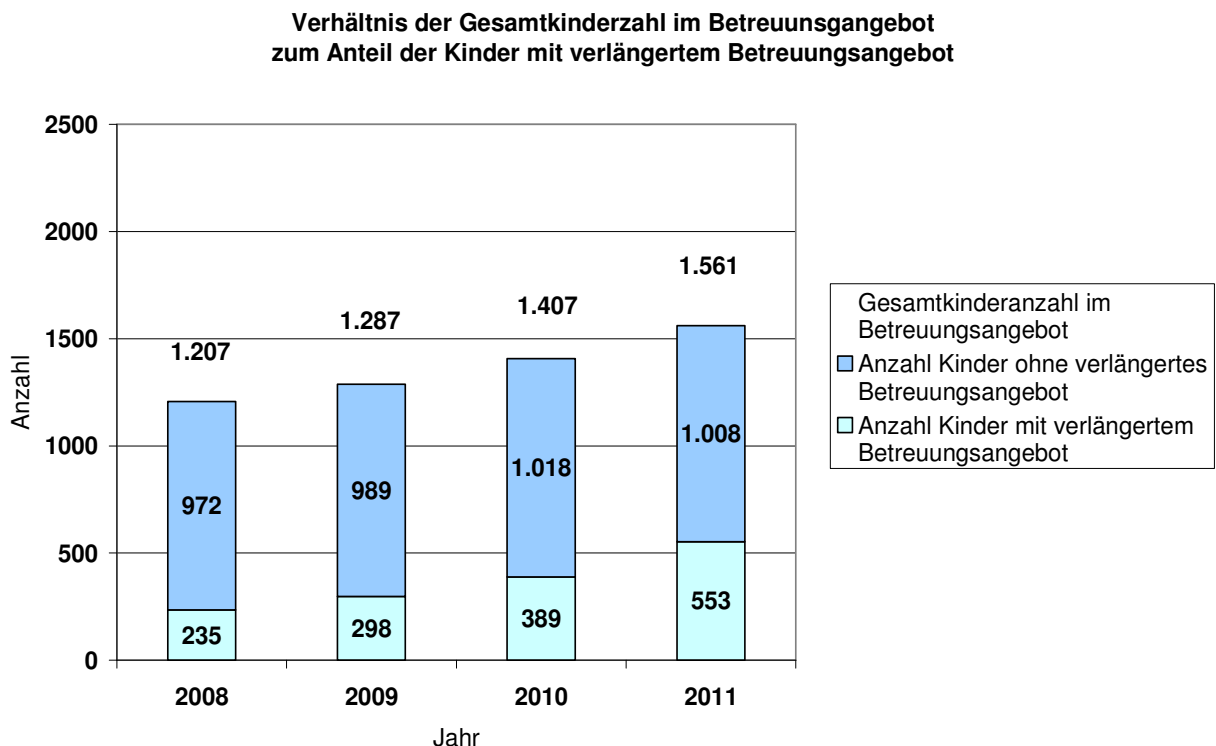
Mit Stand vom 01.11.2011 nehmen insgesamt 1.561 Grundschulkinder an einem Betreuungsangebot teil. Damit wurde die Anzahl der Betreuungsplätze kreisweit um 154 erhöht. Bezogen auf die Gesamtzahl aller Grundschulkinder (6.468 Kinder - einschließlich Vorklassen und Eingangsstufe) entspricht dies einer Quote von rd. 24,1 %. Im Jahr 2008 lag diese Quote bei 16,3 %, im Jahr 2009 bei 18 % und im Jahr 2010 bei 20%.



Trotz der deutlichen Ausweitung der Anzahl der Plätze, konnten zum Schuljahresbeginn 2011 / 2012 nicht alle Kinder, für die ein Betreuungsplatz gewünscht oder benötigt wurde, aufgenommen werden. Kreisweit werden mit Stand vom 01.11.2011 insgesamt 64 Kinder auf Wartelisten geführt. Der Schwerpunkt konzentriert sich in diesem Schuljahr auf die Schulstandorte in Stadtallendorf.

Öffnungszeiten

An weiteren 4 Standorten kann seit Schuljahresbeginn 2011/2012 eine Öffnungszeit bis 15.00 Uhr angeboten werden. Die Anzahl der Betreuungsplätze bis 15.00 Uhr stieg von 389 im Jahr 2010 auf insgesamt 553 zum gegenwärtigen Zeitpunkt. Dies entspricht einer Quote von 35,43 %. 2010 lag diese Quote noch bei 27,7%, 2009 bei 23,2 %, und 2008 bei 19,5 %.



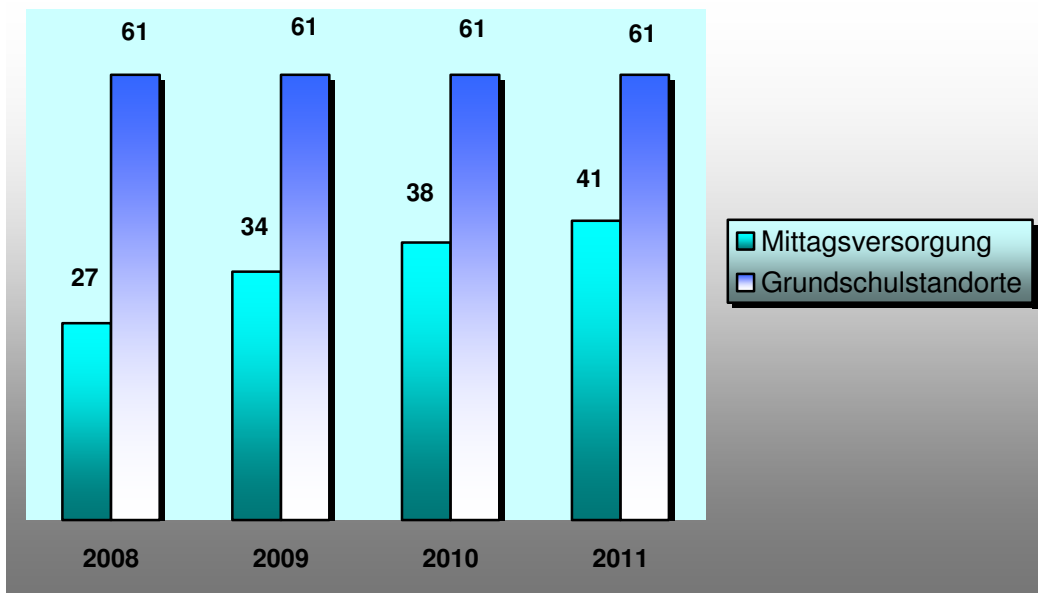
Mittagstisch

Mit einem grundschulgerechten warmen Mittagessen werden inzwischen Kinder an 33 Standorten versorgt (in 2008 an 19 Standorten, in 2009 an 26 Standorten, in 2010 an 30 Standorten). An 8 weiteren Standorten erfolgt eine Mittagsverpflegung als Selbstversorgung durch ein „Lunchpaket“ oder einen kleinen Imbiss. Damit besteht nunmehr an 41 Grundschulstandorten im Landkreis die Möglichkeit, an einer organisierten Mittagsversorgung teilzunehmen.

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf unterhält und betreibt als Schulträger insgesamt kreisweit 61 Grundschulstandorte. Es werden jedoch lediglich 50 Schulen als Verwaltungseinheiten geführt. Diesen sind die weiteren Standorte als Außenstellen oder weitere zusätzliche Standorte zugeordnet. Wir haben die grafische Darstellung zum Ausbau der Mittagsversorgung daher auf 61 Schulstandorte bezogen.

Als ergänzende Information haben wir diesem Bericht eine weitere Anlage zu allen Grundschulen mit den ihnen zugeordneten Standorten und Betreuungsangeboten beigefügt.

Entwicklung Anzahl der Standorte mit Mittagsversorgung von 2008 bis 2011

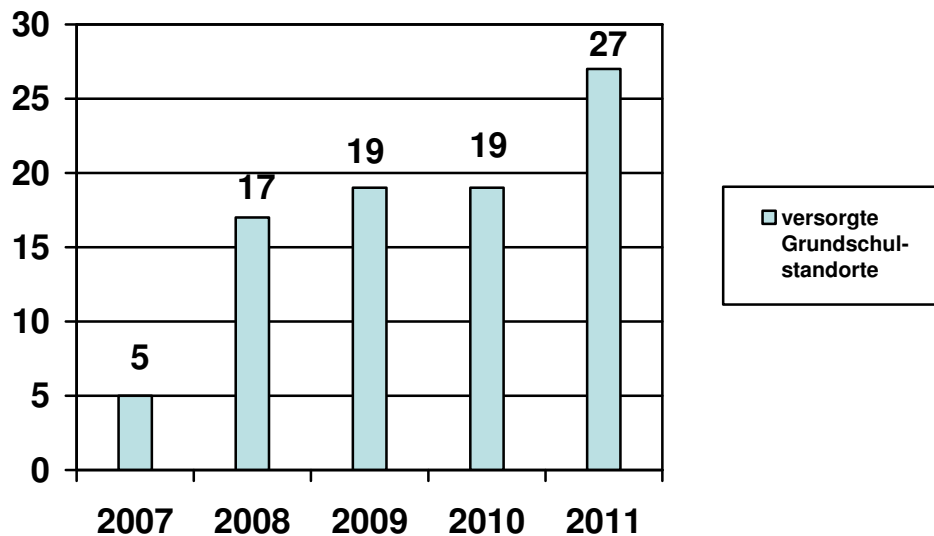


Ferienangebote

Für die Ferienangebote hat es sich als sinnvoll erwiesen, Kinder aus verschiedenen, insbesondere kleineren Grundschulen an einem Betreuungsstandort zusammenzuführen.

Aufgrund dieser Organisationsform und Struktur können inzwischen Kinder aus 27 Grundschulstandorten zusammengelegt an 12 Standorten an einer Ferienbetreuung teilnehmen.

Entwicklung der Ferienangebote von 2007 bis 2011



Kooperationsprojekte

Die zeitliche Erweiterung des Betreuungsangebotes an der **Grundschule Biedenkopf** wurde aus einer Initiative in der Elternschaft heraus in Kooperation mit der evangelischen Kirche umgesetzt. Das Betreuungsangebot in Trägerschaft des Landkreises wurde bis 15.00 Uhr verlängert, die Anzahl der Plätze insgesamt wurde mit Hilfe der personellen Unterstützung der Kirchengemeinde erhöht und die verlängerte Öffnungszeit zwischen 15.00 Uhr und 17.00 Uhr wird in der alleinigen Trägerschaft durch die Kirchengemeinde in den Betreuungsräumen der Schule durchgeführt. Auch eine Ferienbetreuung konnte an dieser Schule als Kooperationsprojekt erstmals angeboten werden.

An der **Grundschule Wetter** wurde in Kooperation mit dem Förderverein und der Stadt Wetter die Öffnungszeit des Betreuungsangebotes am Standort Burgwaldschule bis 15.00 Uhr ausgedehnt und die Anzahl der Plätze beim Mittagstischangebot auf bis zu 30 Plätze erhöht. Auf Initiative von Eltern wurden außerdem an den beiden Außenstellen Mellnau und Oberrospe in Trägerschaft des Fördervereins kleine, von der Burgwaldschule getrennte eigenständige Betreuungsgruppen einschließlich Mittagstisch neu eingerichtet.

Die Anzahl der Plätze im Betreuungsangebot an der **Grundschule Kirchhain** wurde zum Schuljahresbeginn 2011/2012 weiterhin erhöht. In Trägerschaft des Landkreises mit einer Öffnungszeit bis maximal 15.00 Uhr von bisher 55 auf nunmehr maximal 85 und in Trägerschaft der Stadt Kirchhain von bisher 25 auf nunmehr maximal 30 Plätze. Damit diese große Anzahl der Kinder, insbesondere während der Stoßzeiten unmittelbar nach dem Unterricht auch untergebracht werden kann, wurde von der Schule ein zusätzlicher Gruppenraum aus dem vorhandenen Gebäudebestand an das Betreuungsangebot abgegeben und entsprechendes Personal eingestellt.

Strukturelle Veränderungen

Im April 2011 wurde eine Neuorganisation im Fachdienst Betreuungsangebote an den Grundschulen durch die Schaffung regionaler Teamstrukturen vorgenommen. Es wurden insgesamt 6 Teams gebildet, in denen die Mitarbeiterinnen benachbarten Grundschulen zusammengefasst wurden. Jedem Team wurde eine Teamleitung zugeordnet, die als weitere Ebene unterhalb der zentral angesiedelten Fachdienstleitung als für die Mitarbeiter/-innen unmittelbar vorgesetzte Ebene fungiert. Die Teamleiterinnen wurden aus dem Kreis der Mitarbeiter/-innen der Betreuungsangebote im Rahmen eines Stellenbesetzungsverfahrens ausgewählt und mit Wirkung ab 01.04.2011 mit den neuen Aufgaben betraut. Dafür wurde die Arbeitszeit um 5 Stunden wöchentlich erhöht.

Die Aufgaben der neuen Teamleitungen umfassen neben den allgemeinen Aufgaben der Vorgesetzten vor allem die fachliche Beratung der Betreuungsstandorte und Schulen, die Umsetzung der Vorgaben des Beurteilungssystems der Kreisverwaltung sowie die Beratung und Koordination beim Ausbau des Betreuungsangebotes.

Die Auswirkungen dieser organisatorischen Maßnahme bei den Bemühungen des Landkreises um einen bedarfsgerechten Ausbau der Betreuungsangebote unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten und Bedarfe werden sich in den kommenden Schuljahren zeigen.

Ausblick

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass weiterhin ein steigender Bedarf an den Betreuungsangeboten besteht.

Dieser Bedarf konkretisiert sich in der letzten Zeit verstärkt dahingehend, so die Rückmeldungen aus der Elternschaft und den Schulen, dass immer mehr Eltern verlängerte Öffnungszeiten nach 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr oder gar 18.00 Uhr benötigen. Diese Betreuungszeiten werden jedoch nicht für alle 5 Tage in der Woche benötigt, sondern nur für einzelne Nachmittage. Für diese Bedarfe erscheinen die derzeit in den Regelbetreuungen vorhandenen organisatorischen Strukturen und pädagogischen Schwerpunktsetzungen nicht geeignet.

In den kommenden Schuljahren müssen daher neue Angebotsstrukturen entwickelt werden, die zu den Regelbetreuungen ergänzende zusätzliche Angebote ermöglichen. Diese sollten auf die Betreuungszeiten nach 15.00 Uhr ausgerichtet sein und eine tageweise Teilnahme der Kinder erlauben. Denkbar sind solche zusätzlichen Angebote auch zur Entlastung der Regelbetreuungen an den großen Standorten.

Vor diesem Hintergrund ist die Suche nach Kooperationspartnern zu intensivieren, die über hierfür geeignete Strukturen und personelle Ressourcen verfügen.

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf verfolgt damit weiterhin das Ziel, ein gut ausgebautes und den Bedürfnissen der Familien entsprechendes Betreuungsangebot an Grundschulen vorzuhalten, da dies ein bedeutender Faktor gegen den demographischen Wandel und ein wichtiger Beitrag zu einem familienfreundlichen und wirtschaftsstarken Landkreis Marburg-Biedenkopf ist.

Marburg, im Dezember 2011

A handwritten signature in black ink, reading "K. McGovern". The signature is stylized, with a large, looped "K" and a cursive "McGovern".

Dr. Karsten McGovern
Erster Kreisbeigeordneter

Verzeichnis Grundschulen des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Lfd. Nr.	Schulen	Betreuungsangebot
-------------	---------	-------------------

Amöneburg

1	Grundschule Amöneburg	Ja
2	St. Martin-Schule Mardorf	Ja

Angelburg

3	Grundschule Gönnern	Ja
4	Gansbachtalschule Lixfeld	Ja

Bad Endbach

5	Grundschule am Lindenbaum Bottenhorn	Ja
6	Berglandschule Grundschule Bad Endbach	Ja
7	MPS Hartenrod	Ja

Biedenkopf

8	Grundschule Biedenkopf	Ja
9	↑ Schulstandort Engelbach	Nein
10	Endenbergsschule Breidenstein	Ja
11	MPS Wallau	Ja

Breidenbach

12	MPS Perftal Breidenbach	Ja
13	Grundschule Oberdieten	Ja
14	Grundschule Wolzhausen	Nein

Cölbe

15	Grundschule Bürgeln	Ja
16	Lindenschule Cölbe	Ja
17	Grundschule Schönstadt	Ja

Dautphetal

18	Grundschule Buchenau	Ja
19	MPS Dautphetal	Ja
20	Grundschule Holzhausen/H.	Nein

Ebsdorfergrund

21	Grundschule Dreihausen	Ja
22	Regenbogenschule Ebsdorf-Leidenhofen	Ja
23	Grundschule Hachborn	Ja
24	Grundschule Rauischholzhausen	Ja
25	Grundschule Wittelsberg	

Fronhausen

26	Grundschule Fronhausen	Ja
----	---------------------------	----

Gladenbach

	Freiherr-vom-Stein-Schule Gladenbach	Ja
27	Grundschule, Ringstraße	
28	Grundschule Mornshausen	Ja
29	Adolph-Diesterweg-Schule Weidenhausen	Ja

Kirchhain

	Grundschule Anzefahr-Niederwald	Nein
30	↑ Schulstandort Niederwald	Nein
31	↑ Schulstandort Anzefahr	Nein
32	↑ Schulstandort Betziesdorf	Nein
33	Grundschule Großseelheim	Ja
34	Grundschule Kirchhain	Ja
35	Grundschule Langenstein	Ja

Lahntal

36	Otto-Ubbelohde-Schule Goßfelden	Ja
37	Wichtelhäuser-Schule Sterzhausen	Ja

Lohra

38	Grundschule Lohra	Ja
----	-------------------	----

Münchhausen

39	Grundschule Münchhausen	Ja
----	-------------------------	----

Neustadt

40	G Mengsberg-Momberg ↑ Schulstandort Mengsberg	Ja
41	↑ Schulstandort Momberg	Nein
42	Gesamtschule Neustadt ↑ Schulstandort Waldschule	Ja
43	↑ Außenstelle Speckswinkel	Nein

Rauschenberg

	Grundschule Rauschenberg	
44	↑ Schulstandort Rauschenberg	Ja
45	↑ Schulstandort Bracht	Ja

Stadtallendorf

	G Erksdorf-Hatzbach	
46	↑ Schulstandort Erksdorf	Nein
47	↑ Schulstandort Hatzbach	Ja
48	Grundschule Niederklein	Ja
49	Grundschule Schweinsberg	Ja
	Grundschule I Stadtallendorf	
50	↑ Schulstandort Bären- bachschule	Ja
51	↑ Schulstandort Nordschule	Ja
	Grundschule II Stadtallendorf	
52	↑ Schulstandort Südschule	Ja
53	↑ Schulstandort Waldschule	Ja

Steffenberg

54	MPS Oberes Perftal Niedereisenhausen	Ja
----	---	----

Weimar

55	Grundschule Niederweimar	Ja
----	-----------------------------	----

Wetter

56	Grundschule Amönau	Ja
	Burgwaldschule Wetter	
57	↑ Schulstandort Wetter	Ja
58	↑ Schulstandort Oberrosphe	Ja
59	↑ Schulstandort Mellnau	Ja

Wohratal

60	Grundschule Wohra	Ja
61	MPS Wohratal	Ja

Betreuungsangebote an Grundschulen im Landkreis Marburg-Biedenkopf;
Teilnehmerzahl Schuljahr 2011/2012

	Schule	Gesamtzahl	Früh	Spät	davon bis 15.00 Uhr	Früh und Spät	davon bis 15.00 Uhr
1.	G Amönau	20	1	3	1	16	7
2.	G Amöneburg	13		13	10		
3.	G Bad Endbach	23	0	17		6	
4.	G Biedenkopf	60	3	39	30	18	17
5.	G Bottenhorn	13	3	7		3	
6.	MPS Breidenb.	42	8	18		16	
	G Breidenstein	11					
7.	MPS Buchenau	27	2	22		3	
8.	G Bürgeln	19		14		5	
9.	G Cölbe	50	4	22		24	
10.	MPS Dautphetal	28	4	7		17	
11.	G Dreihausen	35	2	13	1	20	11
12.	G Erksd.-Hatzb.	23	4	6		13	
	Ebsdorf u. Leidenhofen	17					
13.	G Fronhausen	94	10	43	24	41	21
14.	GS Gladenbach	45	10	13	11	22	14
15.	G Gönnern	15		15	8		
16.	G Goßfelden	70	1	47	27	22	16
17.	G Großseelheim	46	2	36		8	
18.	G Hachborn	21		21	8		
19.	MPS Hartenrod	33	7	3		23	
20.	G Kirchhain	82	8	54	31	20	17
21.	G Langenstein	15		15			
22.	G Lixfeld	14	2	8		4	
23.	G Lohra	51	4	17		30	
24.	G Mardorf	23	5	12		6	
25.	G Mengsb.-Momb.	13		13	9		
26.	G Mornshausen	24		24	9		
27.	G Münchhausen	27		21	7	6	4
28.	GS Neustadt	42	9	7		26	
29.	G Niederklein	29		15	6	14	11
30.	G Niederweimar	38	2	17	14	19	19
31.	G Oberdieten	11					
32.	G Rauischholz.	17		17			
33.	G Rauschenberg	15	3	7		5	
	Bracht	20					
34.	G Schönstadt	4		4			
35.	G Schweinsberg	16		6	4	10	5
36.	G I St.-Bärenb.	35		15	4	20	11
37.	G I St.-Nord	33	3	13	6	17	12
38.	G II St.-Süd.	49	2	40	40	7	7
39.	G II St.-Wald	25	1	20	20	4	4
40.	LES St.	13		13			
41.	MPS Steffenberg	25	2	10	5	13	10
42.	G Sterzhausen	53					
43.	MPS Wallau	20		17		3	
44.	G Weidenhausen	38	6	13	11	19	12
45.	G Wetter	39	2	10	7	27	13
46.	G Wittelsberg	51	2	26	10	23	14
47.	G Wohra	14		14	10		
48.	MPS Wohratal	20		20	15		
	Summe	1.561	112	807	328	530	225

Betreuungsangebote an Grundschulen - Gesamtübersicht (Stand November 2011)

Öffnungszeiten Mittagstisch Sonstiges

Stadt Amöneburg

Grundschule Amöneburg	10.00 – 15.00	Selbstverpflegung	
Grundschule Mardorf	7.30 – 13.30		

Gemeinde Angelburg

Grundschule Gönnern	10.00 – 15.00	ja	Kooperation mit Förderverein
Grundschule Lixfeld	7.00 – 14.00	ja	Träger Gemeinde

Gemeinde Bad Endbach

Grundschule Bottenhorn	7.30 – 13.45 (Fr bis 13.30)		
Grundschule Bad Endbach	7.30 – 14.00		
Mittelpunktschule Hartenrod	7.00 – 13.30 (2x bis 14.30)		

Stadt Biedenkopf

Grundschule Biedenkopf	7.45 – 15.00	ja	Nachmittagsangebot bis 17.00 Uhr und Ferienbetreuung (Standort) in Kooperation mit ev. Kirchengemeinde
Grundschule Breidenstein	11.00 – 15.00	ja (in KiTa)	Träger Förderverein Ferienbetreuung – siehe Biedenkopf
Mittelpunktschule Wallau	10.30 – 14.00		Ferienbetreuung – siehe Biedenkopf

Gemeinde Breidenbach

Mittelpunktschule Breidenbach	7.30 – 14.00	ja (in Cafeteria)	
Grundschule Oberdieten	12.00 – 17.00	ja (in KiTa)	Kooperationsprojekt mit Gemeinde, Kirchengemeinde und privatem Sponsor; Träger Kirchengemeinde

Gemeinde Cölbe

Grundschule Bürgeln	3 x 7.30 – 14.00 2 x 10.00 – 14.00		Ferienangebot – siehe Cölbe
Grundschule Cölbe	7.30 – 14.00	ja	Ferienangebot in Kooperation mit Förderverein und Gemeinde - Standort
Grundschule Schönstadt	11.30 – 14.00	ja	Kooperation mit Förderverein und Ferienangebot – siehe Cölbe

Gemeinde Dautphetal

Mittelpunktschule Buchenau	7.15 – 14.00	ja	Mittagstisch in Kooperation mit Gemeinde und Kindertagesstätte und Ferienangebot in Kooperation mit Gemeinde – Standort
Mittelpunktschule Dautphetal	3 x 7.15 – 13.45 2 x 7.15 – 13.15	ja (in Cafeteria)	Ferienangebot – siehe Buchenau

Gemeinde Ebsdorfergrund

Grundschule Dreihausen	7.45 – 14.00		Ferienangebot in Kooperation mit Gemeinde - Standort
Grundschule Ebsdorf- Leidenhofen	11.00 – 14.00	Selbstverpflegung	Ferienangebot – siehe Dreihausen Träger Förderverein
Grundschule Hachborn	9.30 – 15.00	ja	Ferienangebot – siehe Dreihausen
Grundschule Rauschholzhausen	11.30 – 14.30	Selbstverpflegung	Ferienangebot – siehe Dreihausen
Grundschule Wittelsberg	8.00 – 14.00	ja	Ferienangebot – siehe Dreihausen

Gemeinde Fronhausen

Grundschule Fronhausen	7.30 – 15.00	ja	Nachmittagsangebot bis 16.00 Uhr und Ferienbetreuung in Kooperation mit Gemeinde und Förderverein
---------------------------	--------------	----	---

Stadt Gladenbach

Gesamtschule Gladenbach	7.30 – 15.00	ja (Cafeteria)	Kooperation mit Förderverein Ferienangebot – siehe Mornshausen
Grundschule Mornshausen	10.00 – 14.00 (2 x bis 15.00)		Ferienangebot – Standort
Grundschule Weidenhausen	7.45 – 14.30	ja (Cafeteria)	Ferienangebot – siehe Gladenbach

Stadt Kirchhain

Grundschule Großseelheim	7.15 – 13.30	ja	Nachmittagsangebot bis 16.00 Uhr und Mittagstisch durch KiD e.V. - Ferienangebot
Grundschule Kirchhain	7.30 – 15.00	ja	Kooperation mit Förderverein und Stadt; Nachmittagsangebot Stadt bis 17.00 Uhr; Ferienangebot
Grundschule Langenstein	10.00 – 14.00		Kooperation mit Förderverein - Ferienangebot

Gemeinde Lahntal

Grundschule Goßfelden	7.30 – 15.00	ja	Kooperation mit Förderverein und Förderschule
Grundschule Sterzhausen	7.30 – 15.00	ja	Träger Gemeinde

Gemeinde Lohra

Grundschule Lohra	7.30 - 13.30	ja	Nachmittagsbetreuung durch Verein bis 15.30 Uhr; Ferienangebot in Kooperation mit Verein und Gemeinde
-------------------	--------------	----	---

Gemeinde Münchhausen

Grundschule Münchhausen	7.30 – 15.00	ja	
----------------------------	--------------	----	--

Stadt Neustadt

Grundschule Mengersberg-Momberg	2 x 9.00 – 15.00 3 x 7.30 – 13.30	ja	
Gesamtschule Neustadt	7.30 – 13.30		

Stadt Rauschenberg

Grundschule Rauschenberg	7.30 – 13.30		
→Außenstelle Bracht	7.30 – 13.30	ja (in KiTa)	Träger Stadt Rauschenberg in KiTa

Stadt Stadtallendorf

Grundschule Erksdorf-Hatzbach	7.30 – 13.30		Kooperation mit Förderverein
Grundschule Nieder Klein	7.30 – 15.00	ja	Kooperation mit Förderverein
Grundschule Schweinsberg	7.30 . 15.00	ja	Ferienangebot
Grundschule I Stadtallendorf- Bärenbachschule	7.30 – 15.00	Selbstverpflegung	Verlängerung der Öffnungszeit in Kooperation mit Förderverein
Grundschule I Stadtallendorf- Nordschule	7.30 – 15.00	Selbstverpflegung	Verlängerung der Öffnungszeit in Kooperation mit Förderverein
Grundschule II Stadtallendorf- Südschule	7.30 – 15.00	ja	
Grundschule II Stadtallendorf- Waldschule	7.30 – 15.00	Selbstverpflegung	
LES Stadtallendorf	10.00 – 14.30	ja (Cafeteria)	Kooperation mit Förderverein

Gemeinde Steffenberg

Mittelpunktschule Niedereisenhausen	4 x 7.30 – 15.00	Selbstverpflegung
--	------------------	-------------------

Gemeinde Weimar

Grundschule Niederweimar	7.30 – 15.00	ja in KiTa	Nachmittagsangebot bis 17.00 Uhr in Kooperation mit Gemeinde
-----------------------------	--------------	---------------	---

Stadt Wetter

Grundschule Amöna	7.15 – 15.00	Selbstverpflegung	
Grundschule Wetter	7.30 – 15.00	ja	Einrichtung einer Fördergruppe in Kooperation mit dem ASD; Mittagstisch und verlängerte Öffnungszeit in Kooperation mit dem Förderverein
↑ Außenstelle Mellnau	11.45 – 14.45	ja	Kooperation mit Förderverein
↑ Außenstelle Oberrospe	11.30 – 14.30	ja	Kooperation mit Förderverein

Gemeinde Wohratal

Grundschule Wohra	7.30 – 15.00	ja in KiTa	Kooperationsprojekt: Frühdienst und Nachmittagsangebot bis 17.00/17.30 durch Gemeinde; Mittagstisch in Kooperation mit der evangelischen KiTa; Ferienangebot
Mittelpunktschule Wohratal-Halsdorf	11.00 – 15.00	ja (in Cafeteria)	Kooperationsprojekt: Frühdienst und Nachmittagsangebot bis 17.00/17.30 Uhr durch Gemeinde; Ferienangebot